
Berufs-WM 2026: Nach Rang vier bei der Euro will Fussacher nun bei der WM in Shanghai glänzen

Bei den EuroSkills 2025 in Herning fehlte Sandro Flatz nur wenig auf einen Platz am Podium. Der Fussacher belegte in der Disziplin Maschinenbau CAD Rang vier und erhielt eine „Medallion for Excellence“. Wenige Monate später richtet sich der Blick bereits nach vorne: Bei den WorldSkills 2026 in Shanghai will der Vorarlberger den nächsten Schritt machen – und diesmal eine Medaille mit nach Hause bringen.

FUSSACH/SHANGHAI. Es gibt Ergebnisse, die stolz machen. Und es gibt Ergebnisse, die zusätzlich motivieren. Für Sandro Flatz gehört der vierte Platz bei den EuroSkills 2025 in Herning wohl in die zweite Kategorie. Der Vorarlberger verpasste das Podium in der Disziplin Maschinenbau CAD knapp, zählte mit „Blech“ aber dennoch zu den besten Nachwuchsfachkräften Europas – und flog schließlich mit einem Medallion for Excellence, das für herausragende Leistungen nach den Medaillenplätzen vergeben wird, nachhause. „Natürlich beschäftigt einen der vierte Platz. Man weiß, dass nicht viel auf eine Medaille gefehlt hat. Gleichzeitig ist genau das ein Ansporn für mich, noch härter zu arbeiten und es bei den WorldSkills besser zu machen“, sagt Flatz.

Der 21-Jährige aus Fussach arbeitet bei der Julius Blum GmbH und beschäftigt sich dort mit der Konstruktion von Werkzeugen sowie der Entwicklung neuer Produkte. Im Werkzeugbau konstruiert er Stanz- und Spritzgusswerkzeuge, in der Entwicklung arbeitet er an neuen Lösungen für den Vorarlberger Beschlägehersteller.

Von der Idee zum fertigen Produkt

Was Flatz an seinem Beruf begeistert, ist die Verbindung von Kreativität und Technik. CAD im Maschinenbaubedeutet weit mehr als das Arbeiten am Computer. Konstrukteure entwickeln Lösungen, erstellen Modelle und begleiten Projekte oft von der ersten Idee bis zur Umsetzung. „Dass man seine Kreativität ausleben kann und von der ersten Idee bis zur finalen Umsetzung ein wichtiges Bindeglied des Projektes ist, gefällt mir besonders“, beschreibt Flatz seinen Zugang zum Beruf. Auch privat dreht sich vieles um Technik. In seiner Freizeit verbringt der Vorarlberger gerne Zeit in seiner Werkstatt, tüftelt an neuen Ideen und setzt diese anschließend praktisch um.

Ehrgeiz als Antrieb

Wer mit Flatz spricht, merkt rasch, dass Ehrgeiz zu seinen prägenden Eigenschaften zählt. „Sobald ich mir ein Ziel setze, verfolge ich dieses, bis ich es umgesetzt habe“, beschreibt er sich selbst. Nach dem vierten Platz bei den EuroSkills hat dieser Ehrgeiz ein neues Ziel bekommen. In Shanghai trifft der Fussacher auf die besten Nachwuchskonstrukteure der Welt. Dort müssen komplexe Bauteile und Baugruppen unter Zeitdruck entwickelt, modelliert und dokumentiert werden. Präzision, Kreativität und technisches Verständnis entscheiden über den Erfolg. Unterstützt wird Flatz dabei von Experte Marco Simma von der Julius Blum GmbH. Gemeinsam arbeiten sie an den Anforderungen, die bei den WorldSkills auf ihn warten werden.

Blick nach Shanghai

Die Motivation des Vorarlbergers ist klar: „Ich möchte den anderen Ländern beweisen, dass wir in Österreich eine Spitzenausbildung haben. Außerdem möchte ich mein Können unter Beweis stellen und zeigen, dass ich ganz oben mitspielen kann.“ Der vierte Platz von Hering hat gezeigt, dass Flatz bereits zur europäischen Elite zählt. In Shanghai will er nun den nächsten Schritt setzen. Die Enttäuschung über die knapp verpasste Medaille ist längst in Motivation verwandelt worden. Oder anders gesagt: „Wer einmal so knapp am Podium vorbeigeschrammt ist, reist nicht nach China, um erneut Vierter zu werden“, lacht Flatz.

Fotos (honorarfrei, Credit: SkillsAustria)

- Will von Platz vier aufs Podium klettern: der Fussacher Sandro Flatz geht in Maschinenbau CAD an den Start ([hier](#))
- So groß wie über 200 Fußballfelder: Das National Exhibition and Convention Center (NECC) in Shanghai mit 1,47 Quadratkilometer ([hier](#))
- Fotos von nationalen und internationalen Skills-Bewerben finden Sie auf unserem Flickr-Kanal ([hier](#)) zur kostenlosen Verwendung.

--

Videos	Website	Facebook	Instagram	Linkedin	TikTok
SkillsAustria YouTube	www.skillsaustria.at	SkillsAustria Facebook	SkillsAustria (@skillsaustria)	LinkedIn	TikTok

Über SkillsAustria

SkillsAustria ist ein gemeinnütziger Verein und agiert als österreichisches Kompetenzzentrum für Berufswettbewerbe und Talentförderung in der Berufsbildung. Durch die Berufsmotivation und Berufsorientierung leisten wir einen nachhaltigen und aktiven Beitrag zur Fachkräftesicherung.

SkillsAustria organisiert AustrianSkills, die österreichischen Staatsmeisterschaften der Berufe. Deren Sieger repräsentieren als Team Austria die Kompetenz und Perfektion junger Fachkräfte bei den internationalen Berufswettbewerben EuroSkills & WorldSkills. Durch die herausragenden Leistungen auf nationaler und internationaler Ebene sind die Teilnehmer die Botschafter für den Ausbildungsstandort Österreich und das Aushängeschild für Ausbildungsbetriebe und Schulen. Der Einsatz und die Erfolge der Skills-„Heroes“ leiten Jugendliche bei der Berufswahl und motivieren zur persönlichen Weiterentwicklung im Beruf. SkillsAustria macht die Leidenschaft zum Beruf sowie den Beruf zur Leidenschaft.

Wir fördern Zukunft

Seit 1958 ist die Wirtschaftskammer Österreich Mitglied von WorldSkills International und entsendet seit 1961 regelmäßig ein österreichisches Team zu den internationalen Berufsweltmeisterschaften. Zudem ist die WKÖ seit 2007 Mitglied von WorldSkills Europe. Österreich ist bei EuroSkills seit den ersten Europameisterschaften 2008 am Start.

SkillsAustria wird von der WKÖ, den neun Wirtschaftskammern in den Bundesländern sowie den Fachorganisationen der Sparten Gewerbe und Handwerk, Industrie, Tourismus und Freizeitwirtschaft,

Information und Consulting, Handel sowie Transport und Verkehr finanziert. Mitfinanziert werden die Tätigkeiten von Seiten des Bundesministeriums für Wirtschaft, Energie und Tourismus sowie des Bundesministeriums für Bildung. Premium-Partner von SkillsAustria ist die BAWAG Group. Unterstützt wird das SkillsAustria-Team zusätzlich von Giesswein Walkwaren AG, Workwear STRAUSS, Schütze Schuhe, Würth und dem Fachverband Personenberatung und Personenbetreuung.

Rückfragen & Kontakt:

Christoph Sammer

SkillsAustria – Verein zur Förderung von Berufswettbewerben

Kommunikation & Medienbetreuung

+43 664 233 0908

christoph.sammer@skillsaustria.at